

11. Dezember 2016: **3. Adventssonntag**

Lesungen des Tages: Jes 35,1–10; Jak 5,7–10; Mt 11,2–11

Die Wüste und das trockene Land
sollen sich freuen, die Steppe soll
jubeln und blühen.
Sie soll prächtig blühen wie eine
Lilie, jubeln soll sie, jubeln und
jauchzen.

(Jes 35,1–2a)



Blühende Wüste im Wadi Rum (Jordanien); Foto: Herbert Rohrauer

Wenn Gott kommt ...

Wenn Gott kommt,
verändert sich die Welt.

Alles grünt und blüht.
Alles wird froh und heil.

Das Kranke wird gesund.
Das Trockene wird fruchtbar.
Die Wüste wird zum Paradiesgarten.
Ein ewiger Frühling zieht ein.

Alles wird neu.
Alles blüht.
Alles freut sich.

Das Leben ist leicht!

Christine Gruber-Reichinger